

Hansa-Gymnasium Hansestadt Stralsund

Gymnasium für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 -12



**Eintritt in die
Einführungsphase
der gymnasialen
Oberstufe
und**

**Abschlüsse am
Gymnasium**

17.09.2025

Grundlage der Arbeit in der gymnasialen Oberstufe

- **Schulgesetz** für das Land Mecklenburg-Vorpommern
(SchulG M-V vom 10. Sep. 2010)
- **Oberstufen- und Abiturprüfungsverordnung (*APVO M-V*)** vom 19. Feb. 2019)
- Verordnung über die Durchführung von Prüfungen zum Erwerb der Mittleren Reife an Gymnasien ... (MittReifGymVO M-V vom 14. Jul. 2013)
- **Bildungsstandards** für die allgemeine Hochschulreife für die Fächer Deutsch, Mathematik, fortgeführte Fremdsprache (Englisch/ Französisch); Bundesweit geltend auf Beschluss der Kultusministerkonferenz (KMK) vom 18. Oktober 2012
- **Rahmenpläne** an allgemein bildenden Schulen für das Land Mecklenburg-Vorpommern (für Sek. II zum SJ 2019/2020 alle neu)

Hansa-Gymnasium Hansestadt Stralsund



Gliederung der gymnasialen Oberstufe; §2 u. 3

ABITURZEUGNIS – Leistungen BLOCK I + II

ABITURPRÜFUNG – Leistungen BLOCK II

ZULASSUNG Abiturprüfung

2. Jahr QUALIFIZIERUNGSPHASE – KI.12

1. Jahr QUALIFIZIERUNGSPHASE – KI.11

VERSETZUNG

EINFÜHRUNGSPHASE – KI.10

**Leistungen
BLOCK I**

**FH-Reife
(Schul. Teil)**



Gliederung der gymnasialen Oberstufe; §2 u. 3

- umfasst **drei Jahre**, die Jahrgang **10** als **Einführungsphase** sowie die Jahrgänge **11 & 12** als **Qualifikationsphase** → **Abiturprüfung**
- **Berechtigung** für die Qualifikationsphase 11/12 durch **Versetzung** in die Jahrgangsstufe 11 (VO über Versetzung, ... v. 06/2012)
- Verweildauer in der Regel **drei Jahre**, (*min. zwei / max. vier Jahre*);
Bei Wiederholung einer nicht bestandenen Abiturprüfung kann die Höchstverweildauer um den hierfür erforderlichen Mindestzeitraum (1 SJ) überschritten werden.
- **auf Antrag der** Erziehungsberechtigten oder volljährigen Schüler*Innen ist **einmalig** am Ende eines Schulhalbjahres ein **freiwilliger Rücktritt um ein Schuljahr** möglich.

Hansa-Gymnasium Hansestadt Stralsund



Abschlüsse	Voraussetzungen
Allgemeine Hochschulreife: Abitur	- erfolgreiches Bestehen der Abiturprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 12
<i>Schulischer Teil der Fachhochschulreife</i>	- <i>zwei erfolgreich bewertete Halbjahre der Qualifikationsphase → frühestens nach Klasse 11</i> - <i>gleichwertig MR → SchulG MV §21 (3)</i>
Mittlere Reife	- Versetzung in Klasse 11 (Qualifikationsphase) mit Durchschnitt 3,9 od. besser → SchulG MV §19 (4) - mit Erwerb des schulischen Teiles der FHR Fachhochschulreife nach Klasse 11 - bei Abgang nach Klasse 10/11 mit bestandener MR-Prüfung
Berufsreife	- mit Versetzung in Klasse 10



***Schulischer Teil* der Fachhochschulreife; § 48**

- Nachweis bestimmter Leistungen in **zwei zeitlich aufeinanderfolgenden Halbjahren** der Qualifikationsphase:

→ **11/1+11/2** oder **11/2+12/1** oder **12/1+12/2**
- ein der Mittleren Reife gleichwertiger Abschluss → SchulG MV §21 (3)
- Zuerkennung der **Fachhochschulreife** setzt **eine praktische Ausbildung** voraus z.B. **Berufsausbildung** od. **einjähriges gelenktes Praktikum** od. **freiwilliges soziales bzw. ökologisches Jahr** od. **Bundesfreiwilligendienst, ...**



Mittlere Reife

Schulgesetz § 19 (4)

Mit der **Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums** erreichen die Schülerinnen und Schüler, deren Zeugnis der Jahrgangsstufe 10 einen Notendurchschnitt über alle Fächer von **bis zu 3,9 oder besser** ausweist, einen **Abschluss, der der Mittleren Reife gleichwertig ist.**

Mittlere-Reife-Prüfungsverordnung Gymnasien § 2 (Kl. 11)

Schüler, die die Voraussetzungen für den schulischen Teil der Fachhochschulreife erfüllen, können **nicht** an der Prüfung teilnehmen.



Mittlere Reife (MittGyVO M-V)

Prüfung nach gültigen Bildungsstandards

- **Schriftliche Prüfungen** in Mathematik, Deutsch und Englisch (1. FS)
- **eine mündliche Prüfung** in einer Naturwissenschaft, Geschichte, Geografie, Religion, Philosophie oder Sozialkunde
- **Prädikatsprüfung**



Vorgehensweise am Hansa-Gymnasium

- **Informationsveranstaltung** zur Kurswahl Klasse 11 für Schüler*Innen u. Eltern im **Februar 2026** in der Aula
- Prüfung für Mittlere Reife bleibt Ausnahme (ggf. wenn der Schüler den gymnasialen Bildungsgang verlässt! Anmeldung zur Prüfung bis **April 2026**)
- Klassenkonferenzen der 10. Klassen beschließen zum Halbjahr Empfehlungen über die Beratung von Schüler*Innen
→ Beratung der Schüler*Innen u. Erziehungsberechtigten bei Notwendigkeit der Prüfung durch KLL u. Koordinatoren Sek. I



Kurswahl für die Qualifikationsphase

- **2 Leistungsfächer (fünfstündig);** aus jetzigen **Hauptfächern**: Deutsch, Mathematik, ***Geschichte***, fortgeführte Fremdsprache, Naturwissenschaft (auch Informatik u. Kunst u. Gestaltung)

§ 12 (1): Zum Ende der Einführungsphase wählen die Schüler aus „den Hauptfächern“ gemäß § 8 Absatz 2 und 4 verbindlich das erste und zweite Prüfungsfach → Leistungskursfächer.

- davon muss ***ein Prüfungsfach*** entweder **Deutsch**, eine fortgeführte Fremdsprache, Mathematik oder eine Naturwissenschaft sein



Kurswahl für die Qualifikationsphase

- Folgende Fächer sind **als LK oder GK durchgängig (4 Halbjahre)** zu belegen:
- Mathematik, Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache, Geschichte, eine der Naturwissenschaften Biologie, Chemie oder Physik, Religion oder Philosophie, Sport
sowie
Musik oder Kunst. Gestaltung oder **(Theater)**
Politische Bildung/Sozialkunde



Leistungsbewertung in der Einführungsphase; §21

- in **sechs Notenstufen** von „sehr gut“ bis „ungenügend“; mgl. (+/-)
- in Form von Klausuren (§16) und sonstiger Leistungen (§20)
- **Klausuren in allen Unterrichtsfächern** mit Ausnahme von Sport und Flex-Fächer; min. 45 Minuten, bei Aufsätzen min. 90 Minuten
- Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen (auch Spanisch) **zwei Klausuren**, alle weiteren Unterrichtsfächer **eine Klausur**
(LK v. 23.08.2023)



Leistungsbewertung in der Einführungsphase; §21

- Präsentationsleistung (§18) besteht aus schriftl. Ausarbeitung u. mdl., mediengestützten Präsentation; wird einem Unterrichtsfach zugeordnet; entspricht einer komplexen Leistung/ Klausur
→ ***weitere Info's in EV***
- Wertigkeit der Klausurleistungen an der Gesamtbewertung:
zwei → 40%, eine → 33,3% (bei drei u. mehr → 50%)
- **min. drei sonstige Leistungen**
Einstundenfächer im ***A/B Wechsel*** min. zwei sonstige Noten
im ***Epochalunterricht*** drei sonstige Noten

(LehrerKonf. v. 03.09.2025)

Hansa-Gymnasium Hansestadt Stralsund



Anlage 1 (zu §§ 16, 36 und 38)

Bewertung von Klausuren und komplexen Leistungen

Notenstufe	erreichte Leistung ab %	Note mit Tendenz	Notenpunkte
	95	1+	15
sehr gut	90	1	14
	85	1-	13
	80	2+	12
gut	75	2	11
	70	2-	10
	65	3+	9
befriedigend	60	3	8
	55	3-	7
	50	4+	6
ausreichend	45	4	5
	40	4-	4
	33	5+	3
mangelhaft	27	5	2
	20	5-	1
ungenügend	0	6	0



Bewertung bei sonstigen Formen der Leistungsermittlung; Anlage 2 (zu § 20) APVO

zu erreichende Mindestleistung	Notenstufe	
96 %	1	sehr gut
80 %	2	gut
60 %	3	befriedigend
40 %	4	ausreichend
20 %	5	mangelhaft
0 %	6	ungenügend